BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Herzogtum-Lauenburg · Marktstraße 8 · 23879 Mölln

Protokoll der Jahreshauptversammlung von Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Herzogtum Lauenburg

am Dienstag dem 7. November 2017 um 19:30 Uhr
in der Kreisgeschäftsstelle, Marktstraße 8, 23879 Mölln.

KV Herzogtum Lauenburg

Antje Holderbach
Geschäftsführerin

Marktstraße 8
23879 Mölln

Mobil: 0176 488 48 715
Tel: 04152 84 77 22 5
www.gruene-kv-lauenburg.de
info@gruene-kv-lauenburg.de

Anwesend sind:
Anwesend sind 30 stimmberechtige Mitglieder.

Tagesordnung:

- **Top 1 Begrüßung (5 Min.)**

  Vorstellung neue Geschäftsführerin

- **Top 2 Formalien (10 Min.)**
  a) Wahl der Versammlungsleitung
  b) Wahl der Protokollführung
  c) Feststellung der Beschlussfähigkeit
  d) Bestätigung der Tagesordnung
  e) Genehmigung des Protokolls der JHV vom 01.11.2016 [1]
  f) Wahl der Zählkommission

- **Top 3 Mitgliederwesen (2 Min.)**
  a) Anzahl von aktuellen Mitgliedern
  b) ggf. Aufnahme von Neumitgliedern

- **Top 4 Satzungsänderung (5 Min.)**

  Die Kreisgeschäftsführung soll von nun an kein Teil des Vorstandes mehr sein. *[2]

- **Top 5 Rechenschaftsbericht (20 Min.)**
    a) Kreisvorstand
    b) Kreisschatzmeisterei / KassenprüferIn (Annedore Ganz und Ole Eggers)
    (Bericht Finanzen vom Landesverband)

- **Top 6 Aussprache und Abstimmung über die Entlastung des Vorstands (20 Min.)**
    a) Politisch
    b) Finanziell

- **Top 7 Vorstandswahlen (30 Min.)**
    a) Sprecherin und Sprecher
    b) KreisschatzmeisterIn
    c) KassenprüferIn *3
    d) Wahlbeisitzerinnen / Wahlbeisitzer

- **Top 8 Eindrücke Sondierungsgespräche Bund - Konstantin von Notz: (20 Min.)**

- **Top 9 Renovierung Kreisgeschäftsstelle (20 Min.)**

- **Top 10 Workshop zur Kommunalwahl 2018 am 11.11.2017 (15 Min.)**

Top 11 Verschiedenes

- **Top 1 Begrüßung (2 Min.)**

  Die Kreissprecher begrüßen alle Anwesenden und eröffnen die Jahreshauptversammlung.

- **Top 2 Formalien (10 Min.)**

  g) Wahl der Versammlungsleitung:

  Marcus Worm wird einstimmig gewählt.

  h) Wahl der Protokollführung:

  Antje wird auf Vorschlag als Protokollführerin einstimmig gewählt.

  i) Feststellung der Beschlussfähigkeit

  Die Versammlung ist mit 30 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig (vgl. Teilnehmerliste)

  j) Bestätigung der Tagesordnung:

  Änderung der Tagesordnung auf einen Antrag von Klaus und Kornelia *„Stiller Sommer"* (Top 12)

  Verschiebung des TOP Workshop zur Kommunalwahl auf den 26.11 (Top 10)

  Änderungen der Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt: Die Versammlung hat einstimmig dafür entschieden.

  k) Genehmigung des Protokolls der JHV vom 01.11.2016:

  Das Protokoll wird ohne Änderungsvorschläge oder Anmerkungen einstimmig genehmigt.

  l) Wahl der Zählkommission: Als Zählkommission stellen sich Oliver Brandt, Timo Kohnert, Uta Röpcke, Claudia Reinke zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

- **Top 3 Mitgliederwesen (2 Min.)**

  c) Anzahl von aktuellen Mitgliedern

  Der Kreisverband Herzogtum Lauenburg hat zum heutigen Tag 234 Mitglieder.

  d) Aufnahme von Neumitgliedern

  Anwesend ist heute Rainer Plewe aus Panten als Neumitglied, dessen Aufnahme bereits durch den Kreisvorstand bestätigt wurde. Er hat am Neumitgliedertreffen unter Leitung von Mechthild vor dieser Versammlung am heutigen Tage teilgenommen.

  Aufnahme beantragen darüber hinaus Katja Benkert, Jörn Benkert, Florian Schweiz sowie Cindy Mintel, deren Anträge dem Kreisvorstand vorliegen.

  Die vier neuen Mitglieder werden durch Blockabstimmung, einstimmig aufgenommen.

- **Top 4 Satzungsänderung (5 Min.)**

  Nach kurzer Erklärung des Sachverhalts wird über die vorgschlagene Satzungsänderung abgestimmt. Die Änderung muss erfolgen da die KGF

  Das Amt der Kreisgeschäftsführung hat in Zukunft eine Arbeitnehmerfunktion.

  Da ein Wahlamt der Kreisgeschäftsführung eine Kündigung des Arbeitsverhältnisses unmöglich machen würde, kann Kreisgeschäftsführung deswegen nicht mehr Teil des geschäftsführenden Vorstands sein.

  § 12, Satz1 – neue Fassung

  *Der Kreisvorstand besteht aus dem geschäftsführenden Vorstand und dem erweiterten Vorstand. Dem geschäftsführenden Vorstand gehören an: Zwei gleichberechtigten SprecherInnen, die/der KreisschatzmeisterIn und zwei aus der Mitte der BeisitzerInnen zu wählendeR VertreterIn der Ortsverbände. Er ist an die Beschlüsse des Kreisvorstandes und der Mitgliederversammlung gebunden. Dem erweiterten Vorstand gehören mehrere BeisitzerInnen an. Ihre Zahl soll sich nach der Zahl der Ortsverbände richten. Der Kreisvorstand kann im Rahmen eines beschlossenen Haushalts und der mittelfristigen Finanzplanung eine/ einen Kreisgeschäftsführer*in beschäftigen. Die/ der Geschäftsführer*in darf nicht zugleich Mitglied des Kreisvorstands sein*

  Der Antrag auf Satzungsänderung wird mit 29 Ja- Stimmen, einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen angenommen.

- **Top 5 Rechenschaftsbericht (20 Min.)**

  c) **Kreisvorstand**

  Mechthild stellt eine Zusammenfassung der Aktivitäten des letzten Jahres vor.

  Im Landtags- und Bundestagswahlkampf gab es viele Veranstaltungen mit viel Polit-Prominenz und Wahlkampf-Aktionen. Es gab außerdem einen Jahresempfang, einen Tagesworkshop zum Thema *„Argumentation gegen Rechts*" sowie ein Frauenfest.

  Marcus merkt an, dass Ilona Koch das Amt der Kreisgeschäftsführung gekündigt hat, es eine Stellenausschreibung gegeben hat und die Stelle seit Mitte Oktober durch Antje Holderbach wieder neu besetzt ist. Der Mietvertrag in der Kreisgeschäftsstelle in Mölln lief aus, es gab viel Internes zu klären, der Kreisverband hat unter erschwerten Bedingungen ohne Kreisschatzmeister zwei Wahlkämpfe aus dem Cashflow finanziert. Stellvertretend hat Martina Simon aus der Landesgeschäftsstelle in Kiel die Aufgaben der Kreisschatzmeisterei gegen eine geringe Gebühr übernommen.

  d) **Kreisschatzmeisterei**

  Die Kassenprüfer*innen Ole Eggers und Annedore Granz haben getrennt voneinander die Unterlagen der Buchhaltung des Kreisverbandes Herzogtum Lauenburg für das Jahr

2016 anhand der vorliegenden Akten geprüft. Die Prüfung erfolgte in den Monaten September/Oktober 2017, Es wurden keine offensichtlichen oder gravierenden Mängel in den Aufstellungen und den Nachweisen gefunden, so dass die Entlastung des Kreisschatzmeisters und des Kreisvorstandes empfohlen wird.

Für eine mittelfristigen Planung des Haushalts ist es aus Sicht der Kassenprüfer*in dringend notwendig dass sich der geschäftsführende Vorstand mit der/dem zukünftigen Kreisschatzmeister/in, bzw. mit Martina Simon zusammensetzt.

Als Vorteilhaft zu nennen ist ein unglaublich hohes Reinvermögen. Dies könnte jedoch bei Nicht-Ausgabe evtl. zu Problemen mit dem Finanzamt führen. Die Ortsverbände haben bewusst für die Kommunalwahl gespart, daher wird sich voraussichtlich 2018 die Vermögenslage verändern.

Die neue Kreisschatzmeisterin verfügt über eine geordnete Kassenlage und die bestehende gute Zusammenarbeit mit der Buchhaltung der Landesgeschäftsstelle.

- **Top 6 Aussprache und Abstimmung über die Entlastung des Vorstands (20 Min.)**
  - c) **politisch**: Bei zwei Enthaltungen und keine Gegenstimmen wird der Kreisvorstand entlastet.
  - d) **finanziell**: Die Entlastung des Kreisschatzmeisters sowie der kommissarischen Leitung durch Martina Simon wird einstimmig ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen beschlossen.

- **Top 7 Vorstandswahlen (30 Min.)**
  - e) Sprecherin und Sprecher:

    - Aufstellung Mechthild (Wahlgang 1)

    Mechthild wird mit 29 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

    - Aufstellung Marcus (Wahlgang 2)

    Marcus wird mit 29 abgegebenen Stimmen einstimmig wiedergewählt.
  - f) Kreisschatzmeister/In (Wahlgang 3)

    Katharina Bartsch schlägt Janne Röhrs aus Schwarzenbek, Beruf Bilanzbuchhalterin für das Amt der vor. Es gibt keine weiteren Bewerbungen auf das Amt.

    Janne wird mit 29 Ja-Stimmen und einer Enthaltung für einen Zeitraum von 2 Jahren gewählt.
  - g) Kassenprüfer/In (Wahlgang 4)

    Annedore wird einstimmig für weitere zwei Jahre als Kassenprüferin gewählt.

    Ole wurde auf der letzten Jahreshauptversammlung als Kassenprüfer gewählt und bleibt bis 2018 im Amt.

h) Wahlbeisitzerinnen / Wahlbeisitzer
die meisten JHV bei den OV stehen noch an, die Wahl wird deswegen vertagt
Der TOP kann entfallen.

- **Top 8 Eindrücke Sondierungsgespräche Bund - Konstantin von Notz: (20 Min.)**
  Konstantin von Notz berichtet über die heutige Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts auf eine Klage der Grünen Fraktion des Bundestags über die Auskunftspflicht der Bundesregierung. Dies ist aus Sicht von Konstantin eine historische Entscheidung, die die parlamentarischen Rechte massiv stärkt.
  Auch berichtet er über den derzeitigen Stand der Jamaica Sondierungen in Berlin, welche nach vier Wochen Verhandlungen zwischen drei Parteien immer noch eine große Herausforderung darstellt. Alle Parteien nehmen diese jedoch Herausforderung ernst, denn Neuwahlen wären aufgrund des komplizierten Verfahrens als verheerend anzusehen.
  Einige Fragen der Mitglieder werden durch Konstantin beantwortet.

- **Top 9 Renovierung Kreisgeschäftsstelle (20 Min.)**
  Der Kreisverband hat beim neuen Vermieter einen Mietvertrag sichern können. Im Jahr 2018 soll eine energetische Sanierung erfolgen, dann wird der Vertrag neu verhandelt.
  Das Ziel wird sein, dass die Kreisgeschäftsstelle weitere 4 Jahre in Mölln bleiben wird.

- **Top 10 Workshop zur Kommunalwahl 2018 am 11.11.2017 (15 Min.)**
  Der workshop wird verschoben auf 26.11.; weitere Infos zum Inhalt des workshops folgen noch.

- **Top 11 Verschiedenes**
  (entfällt)

- **Top 12 Antrag Klaus Tormählen und Kornelia Mrowitzky**
  zum „Stillen Sommer" / Insektensterben

  Der Kreisverband Herzogtum Lauenburg von Bündnis 90/Die Grünen fordert die Landesregierung und die Kommissionen der Grünen in den Koalitionsverhandlungen zur Bildung einer neuen Bundesregierung als auch die neue Bundesregierung auf, Maßnahmen zu ergreifen, die dem Insektensterben sofort und massiv entgegenwirken.
  Dabei liegt die Betonung auf Maßnahmen. Eine Untersuchung der Ursachen, falls diese nicht schon bekannt sind, kann begleitend stattfinden, damit die Maßnahmen noch wirkungsvoller

greifen.
BEGRÜNDUNG: Die Situation des Artenrückgangs ist in einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Grünen ausführlich dargelegt worden.
Wenn jetzt nicht sofort etwas unternommen wird, bahnt sich eine Katastrophe ungeheuren Ausmaßes an, die Gefahr eines Ökozids. Dies insbesondere auch mit weitreichenden Folgen, wie z.B. der Existenzbedrohung derjenigen Tiere, die sich von Insekten ernähren, wie Singvögel, Fledermäuse, Amphibien, Libellen, Hornissen…

Marcus wird dafür sorgen dass es parteiintern weitergegeben wird (Landesvorstand, LAG Natur und Ökologie); Konstantin nimmt das Thema nach Berlin; die Aufnahme des Punktes auf die Webseite wird einstimmig beschlossen**.**

- **Veranstaltungen:**
    - 10.11.2017 - Fabrik Hamburg, KinderKulturkarawane
    - 18.112017 - Strategiekonferenz Ratzeburg sinkende Wahlbeteiligung

Sitzungsleitung: Marcus Worm

Protokollführung: Antje Holderbach

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22:18 Uhr